

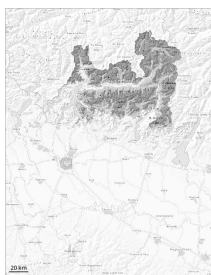
Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Waldgrenze

Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Donnerstag, den 29.01.2026



Neuschnee



Waldgrenze



Altschnee



Waldgrenze



Neuschnee



Waldgrenze
1200m

Der Neuschnee und die verbreitet entstehenden Tribschneeansammlungen können oberhalb von rund 1800 m leicht ausgelöst werden oder spontan abgleiten.

Vorsicht an Tribschneehängen in Kammlagen, Rinnen und Mulden.

Trockene Schneebrettlawinen sind möglich. Lawinen können mit geringer Belastung in bodennahen Schichten ausgelöst werden. Die Lawinen sind manchmal groß.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.1: bodennahe schwachschicht

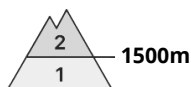
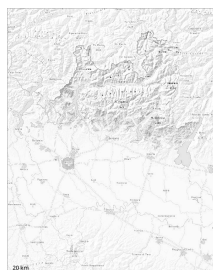
Der mäßige Wind verfrachtet den Neuschnee. Neu- und Tribschnee liegen meist auf grobkörnigem Altschnee. Die störanfälligen Tribschneeansammlungen liegen vor allem an windgeschützten Schattenhängen oberhalb von rund 1500 m auf schwachen Schichten. Lawinen können mit geringer Belastung ausgelöst werden.

Tendenz

Neu- und Tribschnee im Verlaufe der Nacht. Es fallen oberhalb von rund 1000 m verbreitet 20 bis 40 cm Schnee, lokal auch mehr.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Donnerstag, den 29.01.2026



Neuschnee



Tribschnee



Der Neuschnee und die an allen Expositionen vorhandenen Tribschneeansammlungen bilden die Hauptgefahr.

Vorsicht an Tribschneehängen in Kammlagen, Rinnen und Mulden.

Trockene Schneebrettlawinen sind möglich. Die Lawinen sind manchmal mittelgroß und teils schon von einzelnen Wintersportlern auslösbar.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

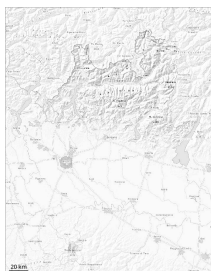
Der mäßige Wind verfrachtet den Neuschnee. Die störanfälligen Tribschneeansammlungen liegen vor allem an windgeschützten Schattenhängen oberhalb von rund 1500 m auf schwachen Schichten. Die Schneedecke ist allgemein kleinräumig sehr unterschiedlich.

Tendenz

Es fallen oberhalb von rund 1000 m verbreitet 20 bis 40 cm Schnee, lokal auch mehr.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Donnerstag, den 29.01.2026



Neuschnee



Frischer Tribschnee ist die Hauptgefahr. In der Schneedecke sind besonders an Schattenhängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden.

In der Schneedecke sind besonders an Schattenhängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden. Die Lawinen sind meist klein. Die Lawinen sind nur klein und nur mit großer Belastung auslösbar.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Einzelne Gefahrenstellen liegen in Gipfellagen.

Tendenz

Es fallen oberhalb von rund 800 m verbreitet 5 bis 20 cm Schnee, lokal auch mehr.

